

Beschlussvorlage BV	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Mark Söhrmann +49 202 563 5167 +49 202 563 4725 Mark.Soehrmann@Stadt.Wuppertal.de
	Datum:	27.01.2016
	Drucks.-Nr.:	VO/0070/16 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
18.02.2016	BV Uellendahl-Katernberg	Entscheidung
Umwandlung der provisorischen Haltestellenpositionen Am Eckbusch nach Verkehrsversuch und Anlegen von Kurzzeitparkplätzen aufgrund der Öffnung eines Nahversorgers (CAP-Markt)		

Grund der Vorlage

1. Verbesserung der Haltestellensituation Am Eckbusch auf Grundlage einer Meinungsumfrage,
2. Anfrage der Proviel GmbH bezgl. der Einrichtung von Kurzzeitparkplätzen – Öffnung eines Nahversorgers (CAP-Markt)

Beschlussvorschlag

1. Umwandlung der provisorischen Haltestellenposition Am Eckbusch/Am Ringelbusch in eine dauerhafte Regelung.
2. Einrichtung von 5 Kurzzeitparkplätzen für die Dauer von 30 Minuten von Montag bis Samstag in der Zeit von 06:30 Uhr bis 18:00 Uhr.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Reichl

Begründung

1. **Umwandlung der provisorischen Bushaltestelle Am Eckbusch/Am Ringelbusch**

Bereits im Jahr 2014 wurde entschieden die Haltestellensituation Am Eckbusch zu

verändern. Anlehnend an die Drucks.-Nr. VO/0208/14 wurde nach Durchführung einer Meinungsumfrage im Zeitraum 05.03.2014 bis zum 12.03.2014 mit einer Mehrheit von 60,65% die Variante 2 als Favorit gewählt.

Am 09.05.2014 wurde die gewünschte Situation durch die WSW mobil GmbH provisorisch hergestellt. Zunächst wurde hier eine transportable Haltverbotstrecke eingerichtet. Es wurde abgewartet, ob nach dem Fahrplanwechsel der WSW erneut negative Bürgerreaktionen aufkamen. Am 22.01.2016 teilt die WSW mobil GmbH auf Anfrage der Stadt mit, dass die jetzige Situation der Haltestellenanordnung Am Eckbusch positiv angenommen wird. Beschwerden sind nach der provisorischen Umsetzung weder bei der WSW noch bei der Stadt eingegangen.

Die endgültige Umsetzung gem. beiliegendem Plan wird somit empfohlen. Die Haltestelle gilt täglich in der Zeit von 20 – 7 Uhr, außerhalb dieser Zeiten darf ansonsten dort geparkt werden (Dauerparkplätze).

2. Kurzzeitparkplätze – Öffnung eines Nahversorgers (CAP-Markt)

Der Stadtteil Katernberg, besonders die Quartiere Eckbusch und Siebeneick, verfügt seit mehreren Jahren über kein eigenes Nahversorgungsangebot. Die Proviel GmbH beabsichtigt in dem Ladenlokal Am Ringelbusch 9 ein alternatives Nahversorgungskonzept in Form eines CAP-Marktes zu realisieren. Es liegen bereits zwei Gutachten vor, welche Voraussetzungen zur Tragfähigkeit eines solchen Marktes aufzeigen. Danach ist ein annähernd kostendeckender Betrieb nur möglich, wenn auch Kunden aus dem weiteren (nicht fußläufigen) Umfeld das Angebot mit dem PKW wahrnehmen können. In diesem Zusammenhang wurde die Anzahl der verfügbaren Stellplätze seitens der Gutachter kritisch bewertet.

Auf dem privaten Grundstück können 8 Stellplätze nachgewiesen werden, diese Anzahl ist jedoch im Hinblick auf den Kundenverkehr und die Mitarbeitersituation nicht ausreichend.

Auf der Nordseite der Straße Am Ringelbusch befindet sich die unter Punkt 1 genannte Bushaltestelle, welche nun fest installiert werden soll.

Vor der Bushaltestelle befinden sich vor Hausnr. 2-2a zur Zeit drei markierte Dauerparkplätze, hinter der Bushaltestelle nach Hausnr. 6 zwei weitere.

Aufgrund des Projektes und der Möglichkeit die den Anwohnern dadurch geboten wird, empfiehlt die Stadt die Einrichtung von Kurzzeitparkplätzen für die Dauer von 30 Minuten von Montag – Samstag in der Zeit von 6:30 – 18 Uhr auf den 5 genannten Parkplätzen. Direkte Anwohner haben so weiterhin die Möglichkeit die Parkplätze außerhalb dieser Zeiten als Dauerparkplätze zu nutzen und andererseits kann eine ausreichende Anzahl an Kurzzeitparkplätzen nachgewiesen werden.

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	0
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	0
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	+

b) Erläuterungen zum Demografie-Check

In dem CAP-Markt sollen Menschen mit Behinderung beschäftigt werden.

Kosten und Finanzierung

1. Die Kosten für die endgültige Herstellung der Haltestellenposition 4 Am Ringelbusch 6 übernehmen die WSW mobil GmbH.
2. Es entstehen Kosten i.H.v. ca. 680,00 EUR. Die Mittel stehen im Kontierungsobjekt 104200 Sachkonto 522100 „Unterhaltung des Infrastrukturvermögens“ zur Verfügung.

Zeitplan

1. Der Auftrag kann nach Beschlussfassung erteilt werden.
2. Nach Bestätigung über die sichere Öffnung des CAP-Marktes kann zum Zeitpunkt der Neueröffnung der Auftrag erteilt werden.

Anlagen

1. Lageplan Am Ringelbusch - Bushaltestelle
2. Verkehrszeichenplan - Kurzzeitparken